

Seht, Genossen, bis vor 20 Jahren war es die Regel in Deutschland, daß wehrlose Arbeiter und Bauern von militaristischen Banditen gejaagt wurden. Heute helfen wir, diese Banditen aus ihren hohen Ämtern in Westdeutschland zu verjagen - so hat sich das Blatt in Deutschland bereits gewendet. (Lebhafter Beifall.)

Um seine Herrschaft wenigstens in einem Teil Deutschlands aufrecht-erhalten zu können, spaltete 1948/1949 das deutsche Monopolkapital unter der Schirmherrschaft der ausländischen Millionäre unsere Nation. Die deutsche Bourgeoisie hat die demokratische nationale Einheit nie hersteilen und bewahren können. Aus Haß gegen die unterdrückte Arbeiterklasse wagte das Großbürgertum vor 115 Jahren nicht die demokratische Nation.

Aus Haß gegen die *kämpfende* Arbeiterklasse in und außerhalb Deutschlands verspielte sie in diesem Jahrhundert in völkermordenden Aggressionskriegen große Gebiete des Reiches. Aus Haß gegen die *siegreiche* ostdeutsche Arbeiterklasse spaltete sie Deutschland. Wehe unseren Landsleuten im Westen, wenn dieser Schicht nicht endlich das Steuer der Bundesrepublik aus den Händen gewunden wird!

Die 75jährige Geschichte des Deutschen Reiches unter Führung des Monopolkapitals und die Nachkriegsgeschichte der nur noch in den Westzonen herrschenden deutschen Imperialisten brachte und bringt der Nation nur die Kontinuität des Aderlassens. Man kann die Kontinuität der deutschen Nation nicht sichern, wenn man nicht Schluß macht mit der Kontinuität des nationalen Verrates, mit der Kontinuität der Kriegsvorbereitungen und der Kriege.

Die Bildung der DDR war Ausdruck der Sicherung der Fortsetzung unserer Nation. Die DDR bewahrt und erhält die physische Existenz der menschlichen Gemeinschaftsbildung „Deutsche Nation“ dadurch, daß sie den herrschenden Kräften des Bonner Staates in den Arm fällt und ihrer Kriegspolitik durch kraftvolle demokratische Verteidigungsmaßnahmen ebenso wie durch die Angebote und Vorschläge für Abrüstung und Verständigung begegnet.

Die DDR bewahrt die echte Kontinuität der Nation, weil sich in unserem Staate die jahrhundertlang unterdrückten humanistisch-demokratischen Traditionen unseres Volkes verkörpern.

Die DDR bewahrt die Kontinuität unserer Nation, weil sie eine Außenpolitik verfolgt, die Deutschland nicht in Widerspruch und Zusammenstöße mit anderen Völkern in nah und fern bringt.